

# Lieder und Tänze zur Einweihung

## NEUER SPIELPLATZ Im Kindergarten kann gematscht werden

VON NORBERT RAMME

**Rath-Heumar.** „Das ist das Beste, was unseren Kindern passieren konnte“, sagte Monika Overtopp, die Leiterin der Kindertagesstätte am Moosweg bei der Einweihung des neugestalteten Außengeländes. Einige hundert Eltern und Bürger aus dem Veedel waren gekommen, um mit den Pänz, den Erziehern und dem Trägerverein, der Bürgerstiftung St. Cornelius, zu feiern. Rund 37 000 Euro – weitgehend durch Spenden aufgebracht – waren in den vergangenen Monaten investiert worden. „Die

Marienkäfer, die Kinder unter drei Jahren, brauchten für ihre Altersstufe und Körpergröße spezielle Spielgeräte“, sagte Stiftungssprecher Hans Georg Axer. Zudem waren einige Geräte bei der jährlichen Sicherheitsüberprüfung durchgefallen und die Drainage zur Oberflächenentwässerung war völlig verschlammt. Axer: „So haben wir die Verrieselungsanlage erneuert, Terrassenplatten neu verlegt, Rollrasen eingebaut, das Spieleschiff repariert und die große Wippe wieder befestigt.“ Besonders einladend zum Spielen ist eine Wasserspiel- und Matschanlage auf einem künstlich angelegten Hügel. Die wurde von den Pänz, die zuvor mit Liedern und Tänzen – so vom Goldfisch Hans und Goldfisch Franz – begeistert hatten, gleich ausprobiert.



Die „Goldfische“ zeigen, was sie einstudiert hatten.

BILD: RAMME